**Informationspflichten zum Datenschutz des
Tanzsport-Club 71 Egelsbach e.V. (TSC) für
Mitglieder
Gültig ab 01.07.2018**

**Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben
einen Überblick über die Erhebung und Verar-
beitung Ihrer Daten.**

Der TSC verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Information sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen können.

Mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und geben Ihnen einen Überblick über Ihre Datenschutzrechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach der Art der geschäftlichen Beziehung, die wir mit Ihnen eingegangen sind. Da Sie sich für eine Mitgliedschaft im TSC entschieden haben, ergibt sich dies aus der Notwendigkeit der Mitgliederverwaltung.

**1. Verantwortliche Stelle für Datenschutz und
Datenschutzbeauftragter**

Verantwortliche Stelle ist:

Tanzsport-Club 71 Egelsbach e.V., gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB:
Herr Georg Wiederhold, Frau Tatjana Holzdörfer und Klaus-Dieter Bergerhausen.
E-Mail: vorstand@tsc-egelsbach.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
Die Zuständigkeit für Datenschutz obliegt dem Vorstand nach § 26 BGB. Ansprechpartner ist der 1. Stv. Vorsitzende:
Herr Georg Wiederhold, Südl. Ringstr. 131, 63225 Langen
E-Mail: 1.stv.vorsitzender@tsc-egelsbach.de

2. Quelle der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zuge der Mitgliedschaft von unseren Mitgliedern erhalten.

**3. Kategorien personenbezogener Daten, die
verarbeitet werden**

Wir verarbeiten Ihre Stammdaten (Geschlecht, Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtsdatum, Bankverbindung, Datum des Vereinsbeitritts, Anteilungs- und ggf. Mannschaftszugehörigkeit, ggf. Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter), ggf. die Funktion im Verein sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

**4. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten
verarbeitet werden sollen und Rechts-
grundlagen der Verarbeitung**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Dabei ist die Verarbeitung rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Um unseren vertraglichen Pflichten, die sich aus Ihrem Mitgliedschaftsverhältnis im TSC ergeben und die Teilnahme am Wettkampfbetrieb der Fachverbände wahrzunehmen oder auch zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage erfolgen, verarbeiten wir Daten. Die Zwecke der Datenverarbeitung können sich aus vertraglich geregelten Zwecken zur Durchführung unserer Vereinszwecke ergeben.

b. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Der TSC unterliegt unterschiedlichen rechtlichen Verpflichtungen, das bedeutet gesetzlichen Anforderungen (z.B. handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften nach Handelsgesetzbuch und Abgabenordnung). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten.

c. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Sicherstellung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- Organisation des Betriebs und Sicherstellung der geschäftlichen Kommunikation,
- Information der Öffentlichkeit (z.B. in lokalen, regionalen oder überregionalen Medien) durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins einschließlich Bildern,
- Interesse des Vereins an zeitgeschichtlicher Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaft.

d. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Die Rechtmäßigkeit für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist bei Einwilligung zur Verarbeitung für festgelegte Zwecke gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

**5. Kategorien von Empfängern der personen-
bezogenen Daten**

Innerhalb des TSC sind die Stellen zugriffsberechtigt, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Soweit Mitglieder am Wettkampfbetrieb teilnehmen, werden personenbezogene Daten zum Erwerb der Lizenz, einer ID-Karte, einer Startmarke oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den Landesfachverband Daten weitergegeben. Des Weiteren werden personenbezogene Daten bei der Anmeldung zu Ausbildungen, Lehrgängen etc. weitergegeben. Die Daten der Bankverbindung werden zum Zwecke des Bei-

tragseinzugs an die Sparkasse Langen-Seligenstadt weitergeleitet.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an weitere Empfänger dürfen wir Informationen über Sie nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, Sie eingewilligt haben oder wir zur Weitergabe befugt sind.

Sind diese Voraussetzungen gegeben, können Empfänger personenbezogener Daten u.a. sein: Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

6. Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Kriterien für die Festlegung der Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die Kriterien zur Festlegung der Dauer der Speicherung bemessen sich nach Ende des Zwecks, also Ende der Mitgliedschaft im Verein und anschließender gesetzlicher Aufbewahrungsfrist. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete und ggf. eingeschränkte - Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgende Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB) und die Abgabenordnung (AO). Danach sind die Aufbewahrungs- bzw. Dokumentationsfristen auf bis zu 10 Jahren vorgegeben.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Gemäß den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre, unter besonderen Umständen allerdings bis zu 30 Jahren.
- Speicherung von Namen, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse zum Zwecke der Vereinschronik im Vereinsarchiv.

8. Datenschutzrechte

Jede/r Betroffene hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungser-

klärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

9. Verpflichtung zur Bereitstellung und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung von Daten

Im Rahmen Ihres Mitgliedschaftsverhältnisses müssen Sie die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Vereinsmitgliedschaft und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, das Mitgliedschaftsverhältnis mit Ihnen zu schließen oder dieses auszuführen.

10. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt

Widerspruchsrecht

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der TSC-Info

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die TSC-Info. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der TSC-Info einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der TSC-Info, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Tanzsportclub 71 Egelsbach e.V.
Südl. Ringstr. 131
63225 Langen
Mail: datenschutz@tsc-egelsbach.de